



Im Bild v.l.n.r.: Ralf Mittermayr (CEO Saubermacher AG), Herbert Bauer (General Manager Coca-Cola HBC Österreich), Christoph Scharff (Vorstand ARA AG);

### Digitalisiertes Abfallsammeln

## digi-Cycle – Anreiz zum Sammeln

Altstoff Recycling Austria AG (ARA) und Saubermacher AG bündeln ihre Kräfte und treiben die Kreislaufwirtschaft in Österreich weiter voran.

### Handy-App als Incentive zum Sammeln von Getränkeverpackungen

Die beiden Pionierunternehmen der Ressourcenwirtschaft initiieren – unterstützt durch Österreichs Getränkewirtschaft – mit digi-Cycle ein digitales Incentive-System für die getrennte Sammlung von Getränkeverpackungen in der Gelben Tonne und im Gelben Sack bzw. der Blauen Tonne. Prämien steigern Mülltrennung und Recycling – Convenience und Transparenz werden dabei großgeschrieben: einfach die App downloaden, Code auf Flasche oder Getränkedose sowie Sammelbehälter scannen und Prämien kassieren.

### Steirisches Pilotprojekt erfolgreich

Bei einem Pilotprojekt im steirischen Gnas im Sommer 2021 wurde die App erstmals im Live-Betrieb getestet und erzielte gute Erfolge. Die Trennmoral stieg und die Bürger freuten sich über süße Belohnungen. digi-Cycle ist so konzipiert, dass es um sämtliche Abfallarten erweitert werden kann und ein flächendeckendes Pfandsystem digital unterstützen kann. Die bestehende Infrastruktur zur Sammlung und Abholung durch den Gelben Sack/die Gelbe Tonne bzw. Blaue Tonne mit über 2 Millionen etablierten Sammelpunkten in Österreich kann damit weiter genutzt und gestärkt werden.

### digi-Cycle eröffnet neue Wege für das Recycling

Ralf Mittermayr, CEO Saubermacher AG, freut sich über den innovativen Feldversuch: „Wir tragen den EU-Kreislaufwirt-



Foto: Mario Pernkopf

schaftszielen sowie dem Klimaschutz Rechnung und treiben die Digitalisierung der Circular Economy voran. digi-Cycle eröffnet hier neue Wege für die Steigerung des Recyclings von Plastikflaschen und Getränkedosen.“ Aufgrund ihrer technischen Leistungsfähigkeit hat die App bereits international Beachtung gefunden. „digi-Cycle besitzt das Potenzial, auf jedes erdenkliche Produkt, wie zum Beispiel Batterien und Elektrogeräte, ausgeweitet zu werden“, so Mittermayr weiter.

#### Mehr Recyclingrohstoff und Klimaschutz unter dem Aspekt hoher Wirtschaftlichkeit

„Verpackungen getrennt zu sammeln gehört längst zum gewohnten Alltagsverhalten. Umfragen bestätigen die hohe Zufriedenheit der Bevölkerung mit dem System Gelbe Tonne/Gelber Sack bzw. Blaue Tonne“, führt ARA Vorstand Christoph Scharff aus: „Wir wollen jedoch noch mehr Verpackungen zurück fürs Recycling. Daher war es nur konsequent, mit Saubermacher nach einer innovativen Lösung zu suchen, die auf dem vertrauten System aufbaut, aber gleichzeitig neue Anreize zur Steigerung der getrennten Sammlung schafft. Die positiven Effekte sind eindeutig: mehr Recyclingrohstoff und Klimaschutz, weniger Restmüll und Littering – und das Ganze mit hoher Wirtschaftlichkeit. All diese Anforderungen erfüllt digi-Cycle.“ Erfahrungen mit der Incentivierung von richtig gesammelten Verpackungen hat die ARA bereits: Schon seit 2014 – und damit als erste in diesem Bereich – ist die App „glasartig“ der ARA-Tochter Austria Glas Recycling erfolgreich im Einsatz.

#### Unterstützung aus Politik und Wirtschaft

Unterstützt wird digi-Cycle von Bundesministerin Leonore Gewessler und Staatssekretär Magnus Brunner (seit 6.12.2021 Finanzminister). Darüber hinaus sind führende Unternehmen der österreichischen Getränkeindustrie dabei. Neben der Brau Union Österreich, Rauch, Red Bull und Vöslauer ist auch Coca-Cola Österreich mit an Bord. „Als produzierendes Unternehmen setzen wir aktiv Maßnahmen, unsere Getränkeverpackungen zu sammeln und wieder zu verwerten. Wir sind davon überzeugt, dass Digitalisierung auf diesem Weg ein wesentlicher Gamechanger ist. Deshalb entwickeln und unterstützen wir digitale Projekte, welche die Konsumentinnen und Konsumenten aktiv in den Recyclingkreislauf von Verpackungen einbeziehen und sie für ihr richtiges Sammeln belohnen. digi-Cycle ist in diesem Bereich ein weiteres innovatives Projekt für den Klimaschutz“, so Herbert Bauer, General Manager Coca-Cola HBC Österreich.

#### Praktikabel und umfassend

Die Lösung kann bei der Sammelinsel oder in Altstoffsammelzentren zum Einsatz kommen und ist auch für die Sammlung mit dem Gelben Sack ausgelegt. „Das ist für Konsumentinnen und Konsumenten besonders bequem. Außerdem kann man mit digi-Cycle dank aufgebrachtem Code schon zuhause in der Wohnung alle gesammelten Gebinde scannen und im Anschluss bequem entsorgen, ohne jede Verpackung direkt vor dem Sammelbehälter einzulesen“, erklärt Mittermayr. Möglich macht dies der kombinierte Einsatz von GPS-Daten und QR-Code. Zudem sind alle vergebenen Codes einmalig. So wird ein möglicher Betrug durch Mehrfachscans verhindert. Ein umfassendes extern geprüftes Datenschutzkonzept stellt zudem den rechtskonformen elektronischen Ablauf sicher. ●

#### Quellen:

- Austrian Roadmap 2050 – [Link](#)
- Saubermacher – Juli: [Link](#), November: [Link](#)  
Bearb.d.Red.

